



So sind Grenzen

Der Lionsclub Hannover-Expo startete seine Lesereihe LionsCrime 2019 am 18.01.2019 im [Informationszentrum](#) auf dem Messengelände in Hannover. Der Autorin Mechthild Borrmann hangen 97 Gäste im beeindruckenden Saal des Zentrums beeindruckt an den Lippen.

[Mechtild Borrmann](#), quasi ein Dauergast der Spiegel-Bestsellerliste, las aus ihrem Roman „[Grenzgänger](#)“. Atmosphärisch dicht beschreibt sie 50er und 60er Jahre rechts und links der Grenze zwischen Belgien und Deutschland, im Hohen Venn. Nach dem zweiten Weltkrieg unterstützten die Kinder ihre Familien beim Schmuggel von Kaffee aus Belgien über Grenze.

Aus dem Kampf mit den Zöllnern, den kleinen Siegen und großen Niederlagen entwickelt sie eine Lebensgeschichte von Waisenkindern. Sie schildert, wie die Schicksale solcher Kinder zwischen Besserungsanstalten und kirchlichen Heimen verformt wurden. Gerne hätten die Gäste die Aufklärung über den Tod eines der Waisen Kinder erfahren. Doch dies lies Mechtild Borrmann offen. Da muss schon selbst gelesen werden.

„Ich habe mich regelrecht in die Wälder und Moore im Hohen Venn versetzt gefühlt.“, danke Clubpräsidentin Claudia Käsehagen der Autorin. „Ob ein Leben in den Heimen dieser Zeit für die Kinder angenehmer war, bezweifele ich. Und das nicht erst, wenn ein Kind Geschwister dort sterben sieht.“

Der Club bedankt sich für die Unterstützung durch die Deutsche Messe AG. Dank des Raumes konnten sich die Gäste voll von den Worten Mechtild Borrmanns gefangen nehmen lassen.

Am 15. Februar 2019, 19:30 Uhr, liest [Sven Koch](#) aus „[Kalte Sonne](#)“ im [Leibnizhaus](#), Hannover, und am 15. März 2019, 19:30 Uhr, [Carsten Schütte](#) aus „[Im Fokus](#)“ in der [Handwerkskammer Hannover](#).

Auf den Fotos als Einzelpersonen: Mechtild Borrmann, Claudia Käsehagen - Clubpräsidentin -